



Arbeitsplan und Fortschrittsberichterstattung 2024

Stand: 15. März 2024

EITI Standard 2023: [EITI Standard 2023 | EITI](#)

Requirement Work Plan: [en_eiti_gn_1.5.pdf](#)

Inhalt

I. Überblick.....	1
Einführung	1
Aufbau des Arbeitsplans mit Fortschrittsberichterstattung.....	2
Zeitplan 2024.....	3
II. D-EITI Arbeitsplan 2024	5
1. Ziel: Bericht.....	5
2. Ziel: Diskussion zum Rohstoffsektor	12
3. Ziel: Mehrwert der D-EITI und Harmonisierung mit BilRUG	17
4. Ziel: Dauerhafte Umsetzung und öffentliche Relevanz	22
5. Ziel: Erfahrungen weitergeben	26
6. Ziel: Glaubwürdigkeit.....	29
7. Ziel: EITI als globaler Standard.....	32
III. Kosten der D-EITI Umsetzung 2024.....	35

I. Überblick

Einführung

Die Multi-Stakeholder-Gruppe (MSG) für die EITI Umsetzung in Deutschland (D-EITI) ist laut **EITI 2023 Standardanforderung 1.5** dazu verpflichtet, einen Arbeitsplan zu erstellen, dessen Umsetzungsfortschritt jährlich überprüft und der daraufhin bei Bedarf aktualisiert wird. Die Anforderung zum Fortschrittsbericht (*annual progress review*) wurde im EITI 2023 Standard in die Anforderung zum Arbeitsplan (1.5 b) integriert. Die Ergebnisse des Fortschrittsberichts sollen dabei in den jeweils nachfolgenden Arbeitsplan einfließen.

Das vorliegende Dokument kombiniert entsprechend den Fortschrittsbericht 2023 und den Arbeitsplan 2024 mit allen geplanten Aktivitäten der D-EITI für das Jahr 2024 und ggf. darüber hinaus.

Der Arbeitsplan mit Fortschrittsberichterstattung wird von der gesamten MSG abgenommen und der Öffentlichkeit über die Website zur Einsicht gegeben. Damit erfüllt die MSG und das nationale Sekretariat ihre Rechenschaftspflicht gegenüber ihren weiteren Interessengruppen.

Auf der D-EITI Website sind neben den Kontaktdaten des D-EITI Sekretariats auch der Koordinator/innen der Stakeholdergruppen verfügbar. Über diese Kontaktstellen kann sich die breitere Öffentlichkeit mit Vorschlägen zum Arbeitsplan sowie zum D-EITI Prozess einbringen.

Des Weiteren können über die Netzwerke der Mitglieder der MSG weitere Interessensgruppen des deutschen Rohstoffsektors ihre Anregungen in den D-EITI Prozess einbringen. Die in der Geschäftsordnung festgelegte Möglichkeit für virtuelle und hybride Austauschformate für Arbeitsgruppentreffen und Sitzungen der MSG verbessern neben Präsenzsitzungen die Beteiligungsmöglichkeiten. Mehr Informationen zu den Beteiligungsmöglichkeiten an der MSG als transparentes Gremium sind auf d-eiti.de verfügbar.

Die D-EITI MSG diskutiert jährlich im Rahmen von MSG-Sitzungen und unter Einbeziehung der nationalen Prioritäten des Rohstoffsektors sowie der internationalen Zusammenarbeit über die strategische Ausrichtung für die Umsetzung der EITI in Deutschland. Dabei werden die aktuellen Debatten des Rohstoffsektors, die beispielsweise in den Medien, in Publikationen/Studien von Verbänden und Behörden sowie auf themenbezogene Veranstaltungen geführt werden, berücksichtigt. Der jährliche Arbeitsplan mit Fortschrittsberichterstattung enthält Aktivitäten, die aus dieser Befassung vereinbart werden.

[1, 2 Sätze zur Validierung + Link zu Validierungsergebnissen, sobald verfügbar]

Der vorliegende Arbeitsplan mit Fortschrittsberichterstattung 2024 wurde der MSG im Februar 2024 vorgelegt, geprüft und ist seit März 2024 unter <https://d-eiti.de/mediathek-dokumente/> abrufbar. Der Arbeitsplan wird unterjährig geprüft und aktualisiert. Die letzte Aktualisierung erfolgte am 15.3.2024.

Hinweis: Das vorliegende Dokument ermöglicht das dynamische Springen zwischen einzelnen Zielen und ihren Aktivitäten. Bitte klicken sich dazu, jeweils kombiniert mit der „Strg“-Taste, auf den Hyperlink „voriges/nächstes Ziel“.

Aufbau des Arbeitsplans mit Fortschrittsberichterstattung 2024

Das Dokument besteht aus drei Teilen. Der **erste Teil** zeigt eine **Übersicht** über die Aktivitäten, den jeweiligen Bearbeitungsstand in Prozent sowie einen Zeitplan für das aktuelle Jahr.

Der **zweite Teil** zeigt den **aktuellen Arbeitsplan**. Darin wird die Umsetzung der Ziele aus dem Vorjahr evaluiert und bei Bedarf werden daraus Anpassungen für den aktuellen Arbeitsplan 2024 abgeleitet. Darauf folgt jeweils die Liste der Aktivitäten für 2024, die den folgenden, von der D-EITI MSG definierten nationalen Zielen für die Umsetzung der EITI in Deutschland, zugeordnet sind:



1. Bericht: Eine fristgerechte und für die breite Öffentlichkeit verständliche und zugängliche Berichterstattung zu gewährleisten, die auf einem transparenten, offenen und innovativen EITI-Prozess in Deutschland basiert.



2. Breite Diskussion zum Rohstoffsektor: Die Aufbereitung von Kontextinformationen über den deutschen Rohstoffsektor zur Förderung einer breiten rohstoffpolitischen Diskussion, die auch Aspekte der Nachhaltigkeit (Wirtschaft, Umwelt und Soziales) beinhaltet.



3. Mehrwert der D-EITI und Harmonisierung mit BiRUG: Eine schrittweise auszubauende, nachvollziehbare und verhältnismäßige Berichterstattung an die Bevölkerung zu erreichen, die dem EITI-Standard entspricht, und mit den EU Bilanz- und Transparenzrichtlinien harmonisiert. Gleichzeitig soll ein Mehrwert geschaffen werden.



4. EITI als globaler Standard: Einen Beitrag zur Weiterentwicklung des EITI-Standards, seiner Anwendung und Akzeptanz als tatsächlich globalen Standard zu leisten, um das weltweite Streben nach Transparenz und Rechenschaftspflicht und den Kampf gegen Korruption im Zusammenhang mit Rohstoffgeschäften zu unterstützen.



5. Erfahrungen weitergeben: Erfahrungen aus dem Multi-Stakeholder-Prozess weiterzugeben, insbesondere in Bezug auf demokratische Teilhabe, Bürgernähe und Wissensvernetzung, sowie aus der EITI-Umsetzung in einem föderalen Land.



6. Dauerhafte und öffentliche Relevanz: Die dauerhafte Umsetzung der D-EITI mit dem vorgesehenen Multi-Stakeholder-Modell sicherzustellen und durch den Aufbau von Kapazitäten eine breite Diskussion in der Bevölkerung zu ermöglichen.



7. Glaubwürdigkeit: Die Glaubwürdigkeit Deutschlands bei der politischen und finanziellen Unterstützung der EITI deutlich zu erhöhen

Der **dritte Teil** gibt gemäß EITI Standard 2023 eine Übersicht zu den Kosten der D-EITI Umsetzung.

Zeitplan 2024

Ziele und Indikatoren	Anzahl Aktivitäten	Anzahl erfüllter Aktivitäten	Bearbeitungsstand in %	Zeitplan 2024											
				Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
1. Bericht - Eine fristgerechte und für die breite Öffentlichkeit verständliche und zugängliche Berichterstattung zu gewährleisten, die auf einem transparenten, offenen und innovativen EITI-Prozess in Deutschland basiert	20		%												
1.1. Fristgerechte Berichterstattung															
1.2. Innovativer Prozess - Zusätzliche Themen, die nicht vom Standard abgedeckt sind und Relevanz in der öffentlichen Debatte besitzen															
1.3. Transparenter Prozess - Die Protokolle der MSG-Sitzungen sind öffentlich einsehbar															
1.4. Verständlicher Bericht - Der Bericht liegt in unterschiedlichen Berichtsformaten vor, wie: Berichtsportal, Flyer, Factsheet															
2. Diskussion zum Rohstoffsektor - Die Aufbereitung von Kontextinformationen über den deutschen Rohstoffsektor zur Förderung einer breiten rohstoffpolitischen Diskussion, die auch Aspekte der Nachhaltigkeit (Wirtschaft, Umwelt und Soziales) beinhaltet.	6		%												
2.1. Förderung einer breiten rohstoffpolitischen Diskussion - Die MSG diskutiert mind. 1x jährlich - Grundlagen sind z.B. D-EITI als Thema von Veranstaltungen, Nennung von D-EITI in den Medien, Aufrufe von rohstofftransparenz.de, d-eiti.de, LinkedIn, Twitter															
2.2. Aspekte der Nachhaltigkeit sind im Kontextbericht enthalten															
3. Mehrwert der D-EITI und Harmonisierung mit BilRUG - Eine schrittweise auszubauende, nachvollziehbare und verhältnismäßige Berichterstattung an die Bevölkerung, die dem EITI-Standard entspricht,	10														

II. D-EITI Arbeitsplan 2024

1. Ziel: Bericht

Eine fristgerechte und für die breite Öffentlichkeit verständliche und zugängliche Berichterstattung zu gewährleisten, die auf einem transparenten, offenen und innovativen EITI-Prozess in Deutschland basiert.

Teilziel 1.1: Fristgerechte Berichterstattung

Indikator: Sechster D-EITI-Bericht veröffentlicht.

Fortschrittsbericht (annual progress review) 2023:

Die Berichterstattung zum 6. D-EITI Bericht wurde stufenweise auf der Website der D-EITI über das Jahr 2023 verteilt veröffentlicht. Die vollständige Berichterstattung war fristgerecht am 14.12.2023 auf der Website der D-EITI öffentlich verfügbar und wurde an das internationale EITI-Sekretariat gesendet. Alle Offenlegungspflichten gemäß EITI Standard 2019, inklusive der Offenlegung von Zahlungsdaten der an D-EITI teilnehmenden Unternehmen, wurden erfüllt. Die Qualitätssicherung der Ordnungsmäßigkeit von Zahlungsströmen wurde auf Basis des zweistufigen, risikobasierten Ansatzes (Piloten zum Zahlungsabgleich) durchgeführt und veröffentlicht. Der Arbeitsbericht und die Empfehlungen des Unabhängigen Verwalters sowie das Sonderkapitel zur Versorgungssicherheit werden Anfang 2024 ergänzend veröffentlicht und ebenfalls an das internationale Sekretariat gesendet. Alle Berichtsinhalte werden auf Deutsch online zur Verfügung gestellt. Eine Kurzversion, die die zentralen Aussagen des Berichts zusammenfasst, wird Anfang 2024 auf Deutsch und Englisch veröffentlicht.

Teilziel 1.2: Innovativer Prozess

Indikator: Zusätzliche Themen, die nicht vom Standard abgedeckt sind und Relevanz in der öffentlichen Debatte besitzen, werden in den Bericht aufgenommen.

Fortschrittsbericht (annual progress review) 2023:

Die MSG hat für den sechsten D-EITI beschlossen, das Sonderthema „Beitrag der heimischen Rohstoffgewinnung zur Versorgungssicherheit unter Einbeziehung der Rolle Deutschlands im internationalen Rohstoffmarkt“ aufgrund der fortbestehenden Relevanz zu aktualisieren. Zur Überarbeitung des Kapitels gründete die MSG eine Arbeitsgruppe bestehend aus Mitgliedern aller Stakeholdergruppen, die das Kapitel um das Thema "Versorgungssicherheit Erdgas und temporäre Eingriffe des Staates im Zuge der Energiekrise 2022" erweiterten. Damit hat die MSG auch für den sechsten Bericht ein zusätzliches Thema, das nicht vom Standard gefordert ist und durch die aktuelle geopolitische Lage besondere Relevanz in der öffentlichen Debatte besitzt, behandelt.

Teilziel 1.3: Transparenter Prozess

Indikator: Die Protokolle der MSG-Sitzungen sind öffentlich einsehbar.

Fortschrittsbericht (annual progress review) 2023:

Die [Protokolle und Agenden](#) aller MSG-Sitzungen sowie von der MSG erarbeitete Konzepte und Strategien sind auf der D-EITI Website öffentlich einsehbar.

Teilziel 1.4: Verständlicher Bericht

Indikator: Der Bericht liegt in unterschiedlichen Berichtsformaten vor, wie: Berichtsportal, Flyer, Factsheet.

Fortschrittsbericht (annual progress review) 2023:

Die MSG konzentrierte sich auf die Aktualisierung der Daten und des gesetzlichen Rahmens in der Berichterstattung. Die MSG beschloss zum Jahresanfang, den sechsten D-EITI Bericht und - sofern verfügbar - aktuellere Daten als die des Berichtsjahres 2021 auf dem Berichtsportal zu veröffentlichen. Das Berichtsportal www.rohstofftransparenz.de wurde entsprechend laufend aktualisiert. Wo verfügbar, wurden bereits Daten aus dem Berichtsjahr 2022 veröffentlicht.

Einschätzung zur Zielerreichung 2023:

Die oben dargestellten Aktivitäten führten zur Zielerreichung der im Einzelnen im Arbeitsplan aufgeführten Ziele und Unterziele.

Anzahl der Aktivitäten in 2023	Erfüllte Aktivitäten in 2023	Bearbeitungsstand
28	27	96%

Aktivitäten 2024 – Ziel 1

Lfd. Nr.	Aktivitäten	Statuskommentar Stand: März 2024	Verantwortlich K: Koordinierung D: Durchführung E: Entscheidung AG: Arbeitsgruppe	Zeitpunkt der Beschlussfassung (Planung)	Zeitspanne der Umsetzung	Bezug zu Anforderung im EITI-Standard 2023 und D-EITI Dokumenten	Monitoring:
							Offen
							In Arbeit
							Laufend
							Erledigt
Teilziel 1.1 – Fristgerechte Berichterstattung							
<i>Indikator: Siebte D-EITI-Berichterstattung veröffentlicht.</i>							
1	Die MSG diskutiert und beschließt, welche Zahlungsströme für den 8. Berichtszyklus offengelegt werden sollen. Im Fall einer mehrjährigen Ausschreibung auch für darauffolgende Berichtszyklen.	Die Zahlungsdaten für 2022 konnten noch im Auftrag des 6. Berichtszyklus erhoben und qualitätsgesichert werden. ToR des UV, inklusive definierter Zahlungsströme, am xx.2024 von der MSG verabschiedet.	MSG (D); D-EITI-Sekretariat (K); MSG (E)	(1./ 2. Quartal 2024, Beschluss im Rahmen der Leistungsbeschreibung UV)	2.-4. Quartal 2024	EITI-Anforderung 4.1	
2	Die MSG diskutiert und beschließt, welche Sektoren im 8. Berichtszyklus (und ggf. in darauffolgenden) abgebildet werden sollen.	ToR des UV, inklusive definierter Zahlungsströme, am xx.2024 von der MSG verabschiedet.	MSG (D); D-EITI-Sekretariat (K); MSG (E)	(1. Quartal 2024, Beschluss im Rahmen der Leistungsbeschreibung UV)	2.-4. Quartal 2024	EITI-Anforderung 4.1	
3	Die MSG beschließt die Leistungsbeschreibung für UV des 8. Berichtszyklus	ToR des UV, inklusive definierte Zahlungsströme, am xx.2024 von der MSG verabschiedet.	D-EITI-Sekretariat (D); MSG (E)	(1./ 2. Quartal 2024)	3.-4. Quartal 2024	EITI-Anforderungen 4	
3a	UV Beauftragung für 8. Berichtszyklus	Vertrag beginnt am xx.2024	MSG (D); D-EITI-Sekretariat (E)	(2. Quartal 2024)		EITI-Anforderungen 4	
4	Die MSG erarbeitet Aktualisierungen für den	Eine Vorgehensweise zur Aktualisierung wurde auf der 28. MSG-Sitzung vereinbart	MSG (D); D-EITI-Sekretariat (K); MSG (E)		ganzjährig, spätestens im 3. und 4.	EITI-Anforderungen 2-6	

					Quartal 2024		
	Kontextteil des 7. Berichtszyklus						
5	Die MSG prüft, ob sich die geltenden gesetzlichen Voraussetzungen zur Veröffentlichung der Liste nicht berichtender Unternehmen geändert haben.	Alle identifizierten Unternehmen mit wesentlichen Zahlungen berichten	MSG (E), UV (D)	(1. Quartal 2024, Beschluss im Rahmen der Leistungsbeschreibung UV)	4. Quartal 2024	EITI-Anforderungen 4	
6	Die MSG prüft staatliche Beteiligungen im Rohstoffsektor, im Hinblick auf die Anwendbarkeit der Anforderungen 2.6 und 6.2	UV prüft und legt der MSG seinen Befund zum Beschluss vor	MSG (E), UV (D)	(1. Quartal 2024, Beschluss im Rahmen der Leistungsbeschreibung UV)	3. bis 4. Quartal 2024	EITI-Anforderungen 2.6 und 6.2; entsprechend Empfehlung aus Validierung	
7	Die MSG stellt die Veröffentlichung von Bergbaulizenzen über eine jährliche Regelabfrage bei den Bergämtern der Bundesländer sicher.		D-EITI Sekretariat (D), BMWK (D)	jährlich 1. Quartal 2024	3. Quartal 2024	EITI Anforderungen 2.2, 2.3, 2.4	
8	Die MSG verfolgt die Entwicklungen im Nachgang des Urteils des Europäischen Gerichtshofs vom 22. November 2022 (Az. C-37/20, C-601/20) und prüft ggf. notwendige Anpassungen bezüglich der Umsetzung der Anforderung 2.5 Wirtschaftlich Berechtigte		MSG (E)	(1./ 2. Quartal 2024)	1./ 2. Quartal 2024	EITI-Anforderung 2.5	
9	Die MSG diskutiert die 6. D-EITI-Berichterstattung als Gesamtdatei (DEU)	Die Gesamtdatei wurde am 19. Februar 2024 diskutiert	MSG (E)	(1. Quartal 2024)		EITI-Anforderungen 2-6	
10	Die MSG erarbeitet eine Vorgehensweise zur Prüfung der Neuerungen	Das D-EITI Sekretariat erarbeitet einen Überblick zu den EITI 2023	MSG; D-EITI Sekretariat	(1. Quartal 2024)	ab 1. Quartal 2024	Alle neuen/ aktualisierten	

	des EITI Standards 2023	Standardänderungen und legt diese der MSG zur Diskussion vor				Anforderungen des EITI Standards 2023	
11	Im EITI 2023 Standard wurde die Anforderung zum Fortschrittsbericht (7.4) in die Anforderung zum Arbeitsplan (1.5 b) integriert. Das D-EITI-Sekretariat überarbeitet das Format des Arbeitsplans 2024 entsprechend der zusammengelegten Anforderungen. Die MSG beschließt einen aktualisierten Arbeitsplan im neuen Format.	Das überarbeitete Format des Arbeitsplans (inkl. Fortschrittsberichterstattung) wurde am 19. Februar 2024 angenommen. Die MSG beschließt am xx.xx.2024 die Veröffentlichung des Arbeitsplans mit Fortschrittsberichterstattung	D-EITI Sekretariat (D),	(1. Quartal 2024)	1. Quartal 2024	EITI Anforderung 1.5 b) (ehemals 7.4)	
12	Aktiver Beitrag zur 2. EITI Validierung der D-EITI (Unabhängige Überprüfung der Erfüllung der Anforderungen aus dem EITI-Standard)	Beginn der Validierung 1. Oktober 2023, Stakeholderkonsultationen abgeschlossen. <i>Draft assessment</i> wird ab dem 6. März 2024 erwartet	D-EITI-Sekretariat (K), Internationales EITI Sekretariat/ Internationales EITI Board (D)		1. Quartal 2024		

Teilziel 1.2 – Innovativer Prozess

Indikator: Zusätzliche Themen, die nicht vom Standard abgedeckt sind und Relevanz in der öffentlichen Debatte besitzen, werden in den Bericht aufgenommen.

13	Die MSG diskutiert, ob/welche (zusätzlichen) Inhalte in welcher Form in die 7. Berichterstattung aufgenommen werden sollen.	MSG diskutiert (zusätzliche) Inhalte auf der Auftaktsitzung der MSG für das Jahr 2024	MSG (D); D-EITI-Sekretariat (K); MSG (E)		ganzjährig, spätestens 3./ 4. Quartal 2024	EITI-Anforderungen 2-6	
14	Die MSG diskutiert und beschließt Aktualisierungen von Sonderkapiteln.	MSG diskutiert (zusätzliche) Inhalte auf der 28. MSG Sitzung	MSG (D); D-EITI-Sekretariat (K); MSG (E)		ganzjährig, spätestens	EITI-Anforderungen 2-6	

					3./ 4. Quartal 2024		
15	Die MSG diskutiert und beschließt das Verfahren zur Qualitätssicherung von Daten als Beitrag zu einem innovativen Prozess.	Das Verfahren zur Qualitätssicherung wurde im Rahmen der 28. MSG-Sitzung diskutiert. Das Verfahren zur Qualitätssicherung wurde im Rahmen der ToR des UV am xx.xx 2024 beschlossen.	MSG (E)	(1./ 2. Quartal 2024)	3./ 4. Quartal 2024	EITI-Anforderung 4.9	

Teilziel 1.3 – Transparenter Prozess

Indikator: Die Protokolle der MSG-Sitzungen sind öffentlich einsehbar.

16	Die Protokolle der MSG werden auf der D-EITI-Webseite veröffentlicht.	Alle Protokolle der MSG-Sitzungen werden im Anschluss an die Sitzungen veröffentlicht.	D-EITI-Sekretariat (D)		laufend	EITI-Anforderung 1.4	
17	Die Kosten der Aktivitäten der D-EITI Umsetzung werden soweit verfügbar im Arbeitsplan aufgeführt.	Der aktualisierte Arbeitsplan wird mindestens einmal jährlich aktualisiert und auf der Website veröffentlicht.	MSG (E), D-EITI-Sekretariat (D)		laufend	EITI- Anforderung 1.5; entsprechend Empfehlung aus Validierung	
18	Informationen zu den Beteiligungsmöglichkeiten an der D-EITI, in der D-EITI MSG, in der Arbeit der Stakeholdergruppen werden auf der Website veröffentlicht.	Die Informationen wurden auf der Website ergänzt.	MSG (E), D-EITI-Sekretariat (D)		1. Quartal 2024		

Teilziel 1.4 – Verständlicher Bericht

Indikator: Der Bericht liegt in unterschiedlichen Berichtsformaten vor, wie: Berichtportal, Flyer, Factsheet.

19	Die MSG diskutiert und beschließt, in welchem/n Format/en die Inhalte des 7. Berichtszyklus	Öffentliche Formate: Berichtportal (DEU/EN) www.rohstofftransparenz.de , Kurzversion	MSG (D); D-EITI-Sekretariat (K); MSG (E)	(2. Quartal 2024)	1. Quartal 2024	EITI-Anforderung 7.1.	
----	---	--	--	-------------------	-----------------	-----------------------	--

	veröffentlicht werden soll.	(DEU/EN), Fact Sheet zum Piloten (DEU/EN) und Druckversionen von Einzelkapiteln (auf Anfrage)					
20	Unterschiedliche Berichtsformate für die 6. Berichterstattung werden erstellt.	Alle Inhalte der 6. Berichterstattung wurden auf dem Berichtsportal veröffentlicht. Eine Kurzversion wurde erstellt und gedruckt. Die Gesamtdatei befindet sich im Layout.	D-EITI-Sekretariat (D)		1./2. Quartal 2024	EITI-Anforderung 7.1.	
21	Die MSG diskutiert weitere Darstellungsformen von Inhalten auf dem Berichtsportal.		MSG (E) D-EITI-Sekretariat (D)		laufend	EITI-Anforderung 7.2; entsprechend Empfehlung aus Validierung	
Anzahl der Aktivitäten: 22		davon erfüllt:	Bearbeitungsstand in %:				

2. Ziel: Diskussion zum Rohstoffsektor

Breite Diskussion zum Rohstoffsektor: Die Aufbereitung von Kontextinformationen über den deutschen Rohstoffsektor zur Förderung einer breiten rohstoffpolitischen Diskussion, die auch Aspekte der Nachhaltigkeit (Wirtschaft, Umwelt und Soziales) beinhaltet.

Teilziel 2.1: Förderung einer breiten rohstoffpolitischen Diskussion

Indikatoren: Die MSG diskutiert mind. 1x jährlich darüber, ob eine rohstoffpolitische Diskussion von D-EITI unterstützt wird und wie diese ggf. weiter gefördert werden kann (Grundlage der Diskussion sind z.B. D-EITI als Thema von Veranstaltungen, Nennung von D-EITI in den Medien); Die Aufrufe von www.rohstofftransparenz.de und d-eiti.de haben sich im Vergleich zum Vorjahr erhöht; die Anzahl der LinkedIn und X-Follower haben sich im Vergleich zum Vorjahr erhöht.

Fortschrittsbericht (annual progress review) 2023:

Die Maßnahmen der Kommunikationsstrategie (KS) wurden weiter umgesetzt. Die Kommunikationspakete (u.a. Foliensammlung zu D-EITI auf Deutsch und Englisch, zielgruppengerichtete Factsheets) wurden aktualisiert und der MSG zur Verfügung gestellt. Das Content Management System der Website der D-EITI wurde optimiert und die Inhalte regelmäßig aktualisiert. Diverse Maßnahmen zur Verbesserung des Berichtsportals wurden unternommen. Auf LinkedIn und X konnte die Anzahl der Follower weiter erhöht werden. Die zu den D-EITI Daten gehörigen Metadaten wurden auf [GovData](#) veröffentlicht.

Teilziel 2.2: Aspekte der Nachhaltigkeit sind im Kontextbericht enthalten

Indikator: Zusätzliche Themen mit Bezug zum Thema Nachhaltigkeit sind in den D-EITI-Kontextbericht aufgenommen; vgl. auch Indikator zu Teilziel 1.2.

Fortschrittsbericht (annual progress review) 2023:

Für den 6. D-EITI Bericht wurden die im Kapitel Nachhaltigkeit in der Rohstoffgewinnung zusammengefassten Sonderthemen Umgang mit Eingriffen in Natur und Landschaft, Erneuerbare Energien, Beschäftigung und Soziales und Kreislaufwirtschaft, insbesondere Recycling, aktualisiert. Ebenfalls wurden die Kapitel zu den Auswirkungen der Energiewende und des Strukturwandels auf die Rohstoffförderung in Deutschland und Umweltschutz, Renaturierung, Rekultivierung aktualisiert.

Auch das für den 5. Bericht neu erarbeitete Kapitel „Beitrag der heimischen Rohstoffgewinnung zur Versorgungssicherheit unter Einbeziehung der Rolle Deutschlands im internationalen Rohstoffmarkt“ behandelt wichtige Nachhaltigkeitsaspekte wie z.B. Kreislaufwirtschaft und Recycling und wurde im 6. Bericht im Rahmen einer durch die MSG einberufenen Arbeitsgruppe inhaltlich ergänzt.

Einschätzung zur Zielerreichung:

Die Aktualisierungen von Sonderthemen trugen dazu bei, die Relevanz der D-EITI-Berichterstattung zu erhöhen. Präsenzveranstaltungen förderten die Multiplikator/innenfunktion der MSG-Mitglieder. Da das D-EITI Open Data Konzept zur Förderung der Datenkompetenz nicht wie geplant bis Ende 2023 aktualisiert wurde, wurde die Aktivität in den Arbeitsplan 2024 übertragen.

Anzahl der Aktivitäten in 2023	Erfüllte Aktivitäten in 2023	Bearbeitungsstand
6	5	83%

Aktivitäten 2024 – Ziel 2

Lfd. Nr.	Aktivitäten	Statuskommentar Stand: März 2024	Verantwortlich K: Koordinierung D: Durchführung E: Entscheidung AG: Arbeitsgruppe	Zeitpunkt der Beschlussfassung (Planung)	Zeitspanne der Umsetzung	Bezug zu Anforderung im EITI-Standard 2023 und D-EITI Dokumenten	Monitoring:
							Offen
							In Arbeit
							Laufend
							Erledigt
Teilziel 2.1 - Förderung einer breiten rohstoffpolitischen Diskussion <i>Indikatoren:</i> Die MSG diskutiert mind. 1x jährlich darüber, ob eine rohstoffpolitische Diskussion von D-EITI unterstützt wird und wie diese ggf. weiter gefördert werden kann (Grundlage der Diskussion sind z.B. D-EITI als Thema von Veranstaltungen, Nennung von D-EITI in den Medien); die Aufrufe von www.rohstofftransparenz.de und d-eiti.de haben sich im Vergleich zum Vorjahr erhöht; die Anzahl der LinkedIn und X-Follower haben sich im Vergleich zum Vorjahr erhöht.							
22	Die MSG-Mitglieder berichten regelmäßig in den Koordinator/innenrunden über Veranstaltungen zu D-EITI und geben Rückmeldung an das Sekretariat, ob weitere Informationsmaterialien nötig sind, um die jeweiligen Netzwerke über die D-EITI zu informieren.	Die Koordinator/innen-treffen finden anlassbezogen circa 4 Mal im Jahr statt. Eine Übersicht befindet sich im internen Bereich der D-EITI Website. Alle Veranstaltungen zur D-EITI werden im News-Bereich der D-EITI Website gelistet: https://d-eiti.de/mediathek-news/	MSG Koordinatoren (D);		laufend nach Plan	EITI-Anforderung 7.1	
23	Der Jahresplan zur Kommunikation wird unter Berücksichtigung von Gleichstellungsaspekten umgesetzt.	Der Jahresplan wird planmäßig umgesetzt und ist auf der D-EITI Website unter https://d-eiti.de/mediathek-dokumente/ abrufbar.	D-EITI-Sekretariat (D)		laufend nach Plan	EITI-Anforderung 7.1 Bezug zu D-EITI-Kommunikationsstrategie und den dort vereinbarten Maßnahmen	
24	Die MSG diskutiert, ob spezifische Interessen an D-EITI Daten besser bedient werden können.	Letzte Diskussion zu dieser Aktivität: 18. MSG-Sitzung. Nach EITI erforderliche Daten sind auf dem Berichtsportal einsehbar	MSG (D)		laufend nach Plan	EITI-Anforderungen 7.1; 7.2	

		im <i>open data</i> Format downloadbar. Sie werden laufend aktualisiert.					
25	D-EITI wird auf Konferenzen mit Schwerpunkt Rohstoffsektor inklusive des Themas Gender im Rohstoffsektor vorgestellt (z.B. Auslegen von Infomaterialien, Vorstellung in einer Rede).	Alle Veranstaltungen zur D-EITI werden im News-Bereich der D-EITI Website gelistet: https://d-eiti.de/mediathek-news/ z.B.: BDI Rohstoffkongress	D-EITI-Sekretariat, PW, ZG, R (D)		laufend nach Plan	EITI-Anforderung 7.1	
26	Veröffentlichung der zu den D-EITI Daten gehörigen Metadaten auf GovData	https://www.govdata.de/web/guest/suchen/-/search-result/q/EITI/s/relevance_desc	D-EITI Sekretariat		laufend nach Plan	EITI-Anforderung 7.2 aus D-EITI-Open-Data-Konzept	
27	Wir fördern die Datenkompetenz zur Bereitstellung und Verwendung von offenen Daten im Digitalisierungsprozess in den jeweiligen beteiligten Organisationen und unterstützen dabei aktiv Verwaltungen, Firmen, NGOs, Medien, etc.	Bisher keine Aktivitäten, Update des Open Data Konzepts geplant	MSG, D-EITI Sekretariat		laufend	EITI-Anforderung 7.2 aus D-EITI-Open-Data-Konzept	
28	Daten, Dokumente und Webseiten der D-EITI werden auf digitale Barrierefreiheit hin geprüft.		D-EITI Sekretariat		laufend	EITI-Anforderung 1.5 b) iv. (Gleichstellung und Inklusion)	
29	Die Relevanz für die öffentliche Debatte wird u.a. über neue Themen wie Versorgungssicherheit im D-EITI-Bericht erhöht (siehe Aktivitäten zu Teilziel 1.2)						

Teilziel 2.2 - Aspekte der Nachhaltigkeit sind im Kontextbericht enthalten

Indikator: Zusätzliche Themen mit Bezug zum Thema Nachhaltigkeit sind in den D-EITI-Kontextbericht aufgenommen; vgl. auch Indikator zu Teilziel 1.2.

30	Siehe Aktivitäten zu Teilziel 1.2						
Anzahl der Aktivitäten: 9		davon erfüllt:	Bearbeitungs- stand in %:				

3. Ziel: Mehrwert der D-EITI und Harmonisierung mit BiIRUG

Eine schrittweise auszubauende, nachvollziehbare und verhältnismäßige Berichterstattung an die Bevölkerung zu erreichen, die dem EITI-Standard entspricht, und mit den handelsrechtlichen Transparenzvorschriften auf nationaler und europäischer Ebene harmonisiert. Gleichzeitig soll ein Mehrwert geschaffen werden.

Teilziel 3.1: Verhältnismäßige, aber schrittweise auszubauende Berichterstattung und Schaffen von Mehrwert

Indikator: Die MSG diskutiert in einer MSG-Sitzung pro Jahr den Aufwand und den Mehrwert der D-EITI (insb. gegenüber handelsrechtlichen Transparenzvorschriften auf nationaler und europäischer Ebene), mit dem Ziel, sinnvoll mehr Informationen abzubilden. Die MSG nimmt ggf. Anpassungen in der Umsetzung vor.

Fortschrittsbericht (annual progress review) 2023:

Die MSG hat die Aktualisierung von Sonderthemen im 6. Bericht beschlossen, um einen Mehrwert für den nationalen Kontext zu schaffen.

Teilziel 3.2: Harmonisierung von D-EITI mit BiIRUG

Indikatoren: Vergleich - welche Unternehmen haben unter D-EITI berichtet, welche unter handelsrechtlichen Transparenzvorschriften auf nationaler und europäischer Ebene? Welche Zahlungen haben sie berichtet? Die Berichterstattung der Unternehmen für den D-EITI Zahlungsabgleich wurde weiter erleichtert.

Fortschrittsbericht (annual progress review) 2023:

Die Zahlungsberichte gem. HGB wurden durch den Unabhängigen Verwalter ausgewertet, der MSG präsentiert und die Zahlungsdaten entsprechend in den 6. D-EITI Bericht aufgenommen.

Einschätzung zur Zielerreichung:

Zur Schaffung von Mehrwert wurde die Aktualisierung von Sonderthemen beschlossen, die für den deutschen Kontext relevant sind. Ebenso wurden die Empfehlungen des UV aus dem 5. D-EITI Bericht diskutiert und neue Empfehlungen für den D-EITI Prozess im 6. D-EITI Bericht formuliert. Die Informationsgewinnung und die darauf aufbauende Risikobeurteilung wurde in einen Regelprozess überführt. Eine Herausforderung bleibt die Balance zwischen Aufwand und Nutzen des D-EITI-Prozesses. Mit einer Verknüpfung der EITI-Vorgaben mit den Regelprozessen der deutschen Verwaltung (systematische Offenlegung) könnten perspektivisch Kapazitäten eingespart werden, die zukünftig in die Bearbeitung von Themen fließen können, die für die deutsche Diskussion relevant sind. Die MSG prüft regelmäßig Möglichkeiten der systematischen Offenlegung (s. Ziel 7). In diesem Rahmen diskutierte die MSG eine mögliche Anpassung der Datenerhebung durch den Unabhängigen Verwalter. Im ersten Quartal 2024 werden die Diskussionen weitergeführt und entschieden, ob die Leistungsbeschreibung des Unabhängigen Verwalters angepasst werden soll.

Anzahl der Aktivitäten in 2023	Erfüllte Aktivitäten in 2023	Bearbeitungsstand
11	11	100%

Aktivitäten 2024 – Ziel 3

Lfd. Nr.	Aktivitäten	Statuskommentar Stand: März 2024	Verantwortlich K: Koordinierung D: Durchführung E: Entscheidung AG: Arbeitsgruppe	Zeitpunkt der Beschlussfassung (Planung)	Zeitspanne der Umsetzung	Bezug zu Anforderung im EITI-Standard 2023 und D-EITI Dokumenten	Monitoring:
							Offen
Teilziel 3.1 - Verhältnismäßige, aber schrittweise auszubauende Berichterstattung und Schaffen von Mehrwert <i>Indikator:</i> Die MSG diskutiert in einer MSG-Sitzung pro Jahr den Aufwand und den Mehrwert der D-EITI (insb. gegenüber BilRUG), mit dem Ziel, sinnvoll mehr Informationen abzubilden. Die MSG nimmt ggf. Anpassungen in der Umsetzung vor.							
31	Rückschau auf bisherigen Prozess und strategische Empfehlungen zur zukünftigen Ausrichtung der D-EITI zu den Themen Strategie, Kooperation, Mehrwert und MSG-Governance	Die Umsetzung der Empfehlungen aus der 2. Validierung des internationalen EITI Boards wurden diskutiert	D-EITI-Sekretariat (K); MSG (D);		laufend	EITI-Anforderung 7.3	
32	Diskussion zur strategischen Ausrichtung der D-EITI 2024	Siehe 28. MSG Sitzung. Diskussion wird nach Bekanntmachung der Validierungsergebnisse fortgeführt	MSG (E)	(1./ 2. Quartal 2024)	1./ 2. Quartal	EITI-Anforderung 1.5	
33	Diskussion und Dokumentation der Umsetzung der Hinweise und Empfehlungen des UV aus dem 6. D-EITI Berichtszyklus	Siehe 28. MSG Sitzung	D-EITI-Sekretariat (D); MSG (D)	(1. Quartal 2024)	3./4. Quartal 2024		
34	Die MSG überprüft auf der Grundlage der Diskussion jährlich den Arbeitsplan bzgl. einer Erweiterung des Detaillierungsgrades und Umfangs der Berichterstattung sowie der Einbeziehung weiterer	Der Arbeitsplan 2024 wurde im xyz beschlossen. Auf dieser Grundlage hat die MSG im xyz 2024 (xx. MSG-Sitzung) die Themenbereiche für die 7. Berichterstattung definiert	D-EITI-Sekretariat (D); MSG (D)	(1./ 2. Quartal 2024)	2. Quartal 2024	EITI-Anforderung 1.5	

	Themenbereiche. Die MSG dokumentiert die Diskussion und die Entscheidungen.						
35	Diskussion zur Erreichung der D-EITI-Ziele und ggf. Anpassung des jährlichen Arbeitsplans	Aktualisierung des Arbeitsplans ist am xx.xx 2024 erfolgt	D-EITI-Sekretariat (K); MSG (D; E)	(1.Quartal 2024)	laufend	EITI-Anforderungen 7 und 1.5	

Teilziel 3.2 - Harmonisierung von D-EITI mit BilRUG

Indikatoren: Vergleich - welche Unternehmen haben unter D-EITI berichtet, welche unter BilRUG? Welche Zahlungen haben sie berichtet? Die Berichterstattung der Unternehmen für den D-EITI Zahlungsabgleich wurde weiter erleichtert.

36	Auswertung der Zahlungsberichte unter HGB für 7. Berichtszyklus	Auswertung der Zahlungsberichte unter HGB für 7. Bericht steht aus	UV (D)		3./4. Quartal 2023	EITI-Anforderung 4.9	
36	Die MSG diskutiert und beschließt, ob und wenn ja wie BilRUG (HGB) mit D-EITI weiter harmonisiert werden kann (7. Bericht)	Auch im Rahmen des alternativen Verfahrens zur Qualitätssicherung wird D-EITI weiterhin mit BilRUG harmonisiert (z.B. Wesentlichkeitsschwelle, Identifizierung von Unternehmen), siehe Leistungsbeschreibung UV für 7. Bericht	MSG (D; E)	(1.Quartal 2024) Entscheidung der MSG über alternatives Verfahren zur Qualitätssicherung und Beschluss der ToR für UV	3./4. Quartal 2023	EITI-Anforderung 4	
38	Die MSG diskutiert und beschließt, ob und wenn ja, wie der Berichterstattungsprozess zum Zahlungsabgleich für Unternehmen erleichtert werden kann.	Durch den Piloten zum Zahlungsabgleich entfällt die Notwendigkeit einer Befreiung der staatlichen Stellen vom Steuergeheimnis durch die Unternehmen Beschluss der ToR für den UV in der xx. MSG-Sitzung	MSG (E); UV (D)	(1.Quartal 2024) Entscheidung der MSG über alternatives Verfahren zur Qualitätssicherung und Beschluss der ToR für UV	laufend	EITI-Anforderung 4.9	
39	Die MSG beschließt ein Verfahren zur Qualitätssicherung (7. D-EITI Bericht)	In der xx. MSG-Sitzung beschlossen (s. ToR UV)	MSG (E)	(1./ 2 Quartal 2024)	1./ 2. Quartal 2024	EITI-Anforderung 4	

40	Die MSG setzt das beschlossene Verfahren in Absprache mit dem internat. EITI Sekretariat um (7. D-EITI Bericht)	Die Umsetzung des alternativen Verfahrens zur Qualitätssicherung für den 7. Bericht ist in Arbeit	MSG (E); D-EITI Sekretariat, UV (D)		3./4. Quartal 2024	EITI-Anforderung 4	
Anzahl der Aktivitäten: 10		davon erfüllt:	Bearbeitungsstand in %:				

4. Ziel: Dauerhafte Umsetzung und öffentliche Relevanz

Die dauerhafte Umsetzung der D-EITI mit dem vorgesehenen Multi-Stakeholder-Modell sicherzustellen und durch den Aufbau von Kapazitäten eine breite Diskussion in der Bevölkerung zu ermöglichen.

Teilziel 4.1: Dauerhafte Umsetzung des MSG Modells

Indikator: D-EITI setzt EITI-Mainstreaming für den Kontextbericht um; die Stakeholder-Gruppen beteiligen sich dauerhaft an D-EITI.

Fortschrittsbericht (*annual progress review*) 2023:

Die MSG beschloss das Sonderkapitel zur Versorgungssicherheit mit Rohstoffen inhaltlich im Rahmen einer AG-Arbeit zu erweitern sowie die des alternativen Verfahrens zur Qualitätssicherung der Ordnungsmäßigkeit von Zahlungsströmen (Pilot zum Zahlungsabgleich) fortzuführen. Die D-EITI geht damit über den EITI Standard hinaus.

Neue Themen des 2019 verabschiedeten EITI Standards wurden schon vorher und werden auch weiterhin durch D-EITI freiwillig behandelt und abgedeckt, z.B. Umwelt-Reporting.

Die D-EITI MSG wird sich Anfang 2024 intensiv mit der Umsetzung des neuen EITI Standards 2023 auseinandersetzen.

Die D-EITI beteiligte sich zudem über die Teilnahme an EITI Board Meetings, der EITI Weltkonferenz in Dakar und dem Austausch mit dem internationalen Sekretariat, Partnerländern und weiteren Akteuren an der Weiterentwicklung des EITI Standards. Insbesondere zum oben genannten alternativen Verfahren der Qualitätssicherung steht die D-EITI immer wieder im Austausch mit dem Internationalen EITI Sekretariat und anderen EITI umsetzenden Ländern und berichtet zudem dem EITI Board, wenn nachgefragt. Einzelne D-EITI MSG-Mitglieder und das D-EITI Sekretariat im Auftrag der D-EITI MSG engagieren sich zugunsten der EITI *outreach strategy*. Sie traten auch im Jahr 2023 in den Austausch mit anderen rohstoffreichen Ländern, um über die Erfahrungen aus der EITI Mitgliedschaft zu berichten und ggf. Interesse für einen Beitritt zu wecken.

Auf Ebene der Regierung wird das Thema EITI/D-EITI in die Vorbereitung von Delegations- und Dienstreisen aufgenommen und so regelmäßig gegenüber Partnerregierungen und internationalen Stakeholdern thematisiert. Regierungsvertreter/innen in der MSG verbreiten das Thema zudem regelmäßig in Vorträgen (z.B. in Hochschulen).

Teilziel 4.2: Aufbau von Kapazitäten für eine breite Diskussion in der Bevölkerung

Siehe Indikatoren, Aktivitäten und Einschätzung zur Zielerreichung bei Teilziel 2.1

Einschätzung zur Zielerreichung:

Die MSG der D-EITI hat ihr Ziel, einen Beitrag zur Weiterentwicklung der EITI als globalen Standard zu leisten, im Jahr 2023 umgesetzt. Wichtig bleibt der Austausch über Umsetzungserfahrungen bzgl. der Weiterentwicklungen. Trotz der steigenden Zahl an EITI umsetzenden Ländern soll auch die Anwendung und Akzeptanz des EITI Standards weiter gefördert werden. Trotz des positiven Beitrags, der 2023 geleistet werden konnte, bleibt die Zielsetzung aktuell.

Anzahl der Aktivitäten in 2023	Erfüllte Aktivitäten in 2023	Bearbeitungsstand
6	5	100%

Aktivitäten 2024 – Ziel 4

Lfd. Nr.	Aktivitäten	Statuskommentar Stand: März 2024	Verantwortlich K: Koordinierung D: Durchführung E: Entscheidung AG: Arbeitsgruppe	Zeitpunkt der Beschlussfassung (Planung)	Zeitspanne der Umsetzung	Bezug zu Anforderung im EITI-Standard 2023 und D-EITI Dokumenten	Monitoring:
							Offen
							In Arbeit
							Laufend
							Erledigt
Teilziel 4.1 - Dauerhafte Umsetzung des MSG Modells <i>Indikator:</i> D-EITI setzt EITI-Mainstreaming für den Kontextbericht um; die Stakeholder-Gruppen beteiligen sich dauerhaft an D-EITI.							
41	Die MSG diskutiert die gesetzliche Berichtspflicht nach BilRUG im Hinblick auf systematische Offenlegung.	Auch im Rahmen des alternativen Verfahrens zur Qualitätssicherung wird D-EITI weiterhin mit BilRUG harmonisiert (z.B. Wesentlichkeitsschwelle, Identifizierung von Unternehmen). Die systematische Offenlegung wurde für einzelne Unternehmen diskutiert (Veröffentlichung des Zahlungsberichtes über den Bundesanzeiger)	MSG (D); AG Systematische Offenlegung		laufend nach Plan	EITI-Anforderung 4.1; entsprechend Empfehlung aus Validierung	
42	Die MSG überprüft regelmäßig den Bedarf an Trainingsmaßnahmen und Workshops zur Überwindung von Informationsasymmetrien und- defiziten.	Austauschtreffen mit UV zur Erläuterung	MSG (E), D-EITI Sekretariat (D)		laufend nach Plan	EITI-Anforderungen 1	
43	Regierung und Privatwirtschaft stellen weiterhin personelle	MSG-Mitglieder bringen sich aktiv ein	MSG (D)		laufend	EITI-Anforderungen 1	

	Ressourcen zur Beteiligung am Prozess zur Verfügung.						
44	Das D-EITI Sekretariat, die Regierung und Zivilgesellschaft (ZG) sind um die Sicherstellung der langfristigen Finanzierung der ZG in der D-EITI bemüht.	ZG wird bis mindestens 2024 finanziert	D-EITI Sekretariat (K), BMWK (D)		laufend	EITI-Anforderungen 1.3	
45	Die MSG führt eine effektive Aufsicht über die Umsetzung der EITI in Deutschland entsprechend der Geschäftsordnung und den verpflichtenden Anforderungen des EITI-Standards. Regelmäßige Sitzungen der MSG; wirksame Aufsicht über die Umsetzung der D-EITI auf Grundlage der Geschäftsordnung (GO).	MSG-Sitzungen finden regelmäßig statt (s. D-EITI Webseite) Die GO wurde unter Berücksichtigung von Gleichstellung der Geschlechter bei der Zusammensetzung der MSG am 20.09.2023 aktualisiert	MSG (D)		laufend	EITI-Anforderungen 1	

Teilziel 4.2 - Aufbau von Kapazitäten für eine breite Diskussion in der Bevölkerung

Siehe Indikatoren, Aktivitäten und Einschätzung zur Zielerreichung bei Teilziel 2.1

	Siehe Aktivitäten zu Ziel 2.1						
	Anzahl der Aktivitäten: 5	davon erfüllt: 5	Bearbeitungsstand in 100 %:				

5. Ziel: Erfahrungen weitergeben

Erfahrungen aus dem Multi-Stakeholder-Prozess weiterzugeben, insbesondere in Bezug auf demokratische Teilhabe, Bürgernähe und Wissensvernetzung, sowie aus der EITI-Umsetzung in einem föderalen Land.

Indikator: Stakeholder der D-EITI-MSG berichten regelmäßig über ihren Austausch mit rohstoffreichen Ländern, die EITI umsetzen wollen und darüber, welche Erfahrungen sie teilen konnten.

Fortschrittsbericht (annual progress review) 2023:

Zwischen dem D-EITI MSG-Vorsitz (BMWK) in seiner Rolle als EITI umsetzendes Land und dem BMZ in seiner Rolle als EITI unterstützendes Land fand auch im Jahr 2023 ein regelmäßiger Austausch statt. Dabei wurden Erfahrungen aus der D-EITI-Umsetzung zur Verfügung gestellt und die deutsche Position auf Regierungsebene abgestimmt. Erfahrungen zur D-EITI als Multi-Akteurs-Partnerschaft werden über das D-EITI Sekretariat über die Austauschplattform Partnerschaften 2030 geteilt.

D-EITI steht darüber hinaus weiter im Austausch mit der Open Government Partnership (OGP). Insbesondere mit den Sekretariaten der EITI umsetzenden Länder im europäischen Raum (Niederlande, Großbritannien, Norwegen, Ukraine, Albanien, Armenien) hat sich die D-EITI an den regelmäßigen Austauschen über verschiedene Aspekte der Umsetzung beteiligt. Ein Austausch in Berlin zwischen den MSG der D-EITI und NL-EITI ist für den 31.1.24 geplant. Ein weiteres Austauschformat mit der UA-EITI ist bereits für 2024 geplant.

Alle Stakeholder berichten regelmäßig im Rahmen der Koordinator/innentreffen und der MSG Sitzungen über die Weitergabe von Informationen zur D-EITI/EITI in die erweiterten Netzwerke der jeweiligen Stakeholdergruppen.

Einschätzung zur Zielerreichung:

Die Weitergabe von Erfahrungen erfolgte 2023 über die Stakeholder und das Sekretariat der D-EITI sowohl im nationalen als auch im internationalen Kontext.

Anzahl der Aktivitäten in 2023	Erfüllte Aktivitäten in 2023	Bearbeitungsstand
5	5	100%

Aktivitäten 2024 – Ziel 5

Lfd. Nr.	Aktivitäten	Statuskommentar Stand: März 2024	Verantwortlich K: Koordinierung D: Durchführung E: Entscheidung AG: Arbeitsgruppe	Zeitpunkt der Beschlussfassung (Planung)	Zeitspanne der Umsetzung	Bezug zu Anforderung im EITI-Standard 2023 und D-EITI Dokumenten	Monitoring:
							Offen
Ziel 5: Erfahrungen weitergeben							
<i>Indikator:</i> Stakeholder der D-EITI-MSG berichten regelmäßig über ihren Austausch mit rohstoffreichen Ländern, die EITI umsetzen wollen und darüber, welche Erfahrungen sie teilen konnten.							
45	Die Regierung berichtet regelmäßig auf den Koordinator/innentreffen zu Regierungsgesprächen bei denen EITI thematisiert wurde; Bedarf für Kommunikationsmaterial wird beim D-EITI-Sekretariat angemeldet.	Siehe Protokolle Koordinator/innentreffen, Kommunikationspaket für den 6. Bericht wird vom D-EITI Sekretariat erstellt und von MSG-Mitgliedern genutzt, Anfragen von MSG Mitgliedern zu D-EITI Präsentationen	BMWK (D); D-EITI-Sekretariat (U)		laufend	EITI-Anforderung 1.1	
46	Die dt. ZG berichtet regelmäßig auf den Koordinator/innentreffen zu Treffen (z.B. nationale oder internationale Workshops, Seminare, etc.), bei denen EITI thematisiert wurde; Bedarf für Kommunikationsmaterial wird beim D-EITI-Sekretariat angemeldet.	Siehe Protokolle Koordinator/innentreffen	ZG (D); D-EITI-Sekretariat (U)		laufend	EITI-Anforderung 1.3	
47	Die Wirtschaft berichtet regelmäßig auf den Koordinator/innentreffen zu Treffen (z.B. Gespräche der	siehe Protokolle Koordinator/innentreffen	PW (D), D-EITI-Sekretariat (U)		laufend	EITI-Anforderung 1.2	

	Außenhandelskammern, Fachgremien, etc.), bei denen EITI thematisiert wurde; Bedarf für Kommunikationsmaterial wird beim D-EITI-Sekretariat angemeldet.						
48	Das D-EITI-Sekretariat berichtet regelmäßig auf den Koordinator/innentreffen zu der Kommunikation mit anderen Ländern und dem internationalen Sekretariat zu D-EITI.	siehe Protokolle Koordinator/innentreffen	D-EITI-Sekretariat (D)		laufend	EITI-Anforderung 1	
49	Weitergabe von Erfahrungen hinsichtlich demokratischer Teilhabe, Bürgernähe und Wissensvernetzung, sowie Föderalismus über enge Kooperation mit der deutschen Interessenvertretung (BMZ) im internationalen Board und den entsprechenden Gremien.	<ul style="list-style-type: none"> regelmäßiger Austausch zwischen MSG-Vorsitz (BMWK) und BMZ etabliert Erfahrungen aus der D-EITI-Umsetzung werden in aufgearbeiteter Form zur Verfügung gestellt 	BMWK (D); D-EITI-Sekretariat (D)			EITI-Anforderung 1	
Anzahl der Aktivitäten:		davon erfüllt: 5	Bearbeitungsstand in 100 %:				
5							

6. Ziel: Glaubwürdigkeit

Die Glaubwürdigkeit Deutschlands bei der politischen und finanziellen Unterstützung der EITI deutlich zu erhöhen.

Indikator: Deutschland wird erfolgreich validiert (Ergebnis: mindestens 85 Punkte)

Siehe auch Aktivitäten zu Ziel 1 (wenn D-EITI den Standard erfüllt, steigt die Glaubwürdigkeit Deutschlands zum Thema)

Fortschrittsbericht (*annual progress review*) 2023:

Vertreter/innen des D-EITI Vorsitzes, des D-EITI Sekretariats und der D-EITI MSG nahmen 2023 an den Internationalen Board Meetings sowohl in Präsenz als auch virtuell teil und nutzten diese zum Austausch mit Partnerländern der EITI.

Einschätzung zur Zielerreichung:

Die dauerhafte Umsetzung der D-EITI machen die Glaubwürdigkeit Deutschlands für die Unterstützung der EITI deutlich. Die Teilnahme an den EITI Board Meetings sowie die Umsetzung eines Piloten zum Zahlungsabgleich boten zudem die Chance, für D-EITI wichtige Themen der internationalen Agenda auch im Jahr 2023 mitzugestalten.

Anzahl der Aktivitäten	Erfüllte Aktivitäten	Bearbeitungsstand
3	3	100%

Aktivitäten 2024 – Ziel 6

Lfd. Nr.	Aktivitäten	Statuskommentar Stand: März 2024	Verantwortlich K: Koordinierung D: Durchführung E: Entscheidung AG: Arbeitsgruppe	Zeitpunkt der Beschlussfassung (Planung)	Zeitspanne der Umsetzung	Bezug zu Anforderung im EITI-Standard 2023 und D-EITI Dokumenten	Monitoring:
							Offen
Ziel 6: Glaubwürdigkeit							
<i>Indikator:</i> Deutschland wird erfolgreich validiert (Ergebnis: mindestens 85 Punkte)							
50	Die MSG und das Sekretariat sorgen für eine aktive Weitergabe der Erfahrungen aus der deutschen EITI-Umsetzung bei den internationalen Board Meetings der EITI.	Teilnahme an EITI Board Meetings, z.B. in Toronto, Kanada, Februar 2024	MSG (D); D-EITI-Sekretariat (D)		laufend	EITI-Anforderung 7.1	
51	Es findet ein Austausch zwischen den europäischen Ländern der EITI statt	Teilnahme an regelmäßigen Austauschtreffen, z.B. Austausch zwischen D-EITI und NL-EITI MSG im Januar 24 in Berlin, Austausch mit UA-EITI 2024 geplant	MSG (D); D-EITI-Sekretariat (D)		laufend	EITI-Anforderung 7.1	
52	Es findet eine Zusammenarbeit mit anderen Bundesressorts zum Thema EITI statt	Regelmäßiger Austausch z.B. zu Kontextbericht, <i>Beneficial Ownership</i> mit anderen Ressorts (z.B. BMJ, BMAS, BMUV, BMZ und BMF) und den Ländern	BMWK(D); D-EITI-Sekretariat (D)		laufend	EITI-Anforderung 7.1	
53	Die MSG diskutiert und entscheidet über die Umsetzung der Validierungsergebnisse 2024.	Validierungsergebnisse wurden noch nicht kommuniziert	MSG (E); D-EITI-Sekretariat (D)		(2. Quartal)	EITI-Anforderung 1.5. a) ii.	

Anzahl der Aktivitäten:
4

davon erfüllt: 3

Bearbeitungs-
stand in %:

[< vorheriges Ziel](#)

7. Ziel: EITI als globaler Standard

Einen Beitrag zur Weiterentwicklung des EITI-Standards, seiner Anwendung und Akzeptanz als tatsächlich globalen Standard zu leisten, um das weltweite Streben nach Transparenz und Rechenschaftspflicht und den Kampf gegen Korruption im Zusammenhang mit Rohstoffgeschäften zu unterstützen.

Teilziel 7.1: Weiterentwicklung des Standards

Indikator: Deutschland geht in seiner Berichterstattung über den Standard hinaus.

Siehe auch Aktivitäten zu Teilziel 2.1

Fortschrittsbericht (annual progress review) 2023:

Die MSG hat erneut Möglichkeiten diskutiert, die EITI-Anforderungen für den Kontextbericht in die Regelprozesse der deutschen Verwaltung zu überführen (systematische Offenlegung). Ein jährlicher Aktualisierungsprozess zur Veröffentlichung aller Bergbauberechtigungen aller deutschen Bundesländer wurde regierungsseitig über den Bund-Länder-Ausschuss Bergbau im Jahr 2022 etabliert. Das Thema systematische Offenlegung wurde zudem in die Arbeitspläne für 2020, 2021, 2022 und 2023 aufgenommen.

Teilziel 7.2: Akzeptanz als Standards

Indikator: siehe Indikator Ziel 5.

Siehe Aktivitäten unter Ziel 5

Fortschrittsbericht (annual progress review) 2023:

Das D-EITI Sekretariat hat auf Anfrage des International EITI Secretariat in einem Treffen mit Stakeholdern Rumäniens zur Umsetzung der EITI in Deutschland berichtet. Fragen zu Motivation und Umfang einer EITI Mitgliedschaft wurden beantwortet.

Einschätzung zur Zielerreichung:

Die Stakeholder der D-EITI haben im Jahr 2023 zuverlässig an der Fortführung von D-EITI gearbeitet und ihre Unterstützung in der Zukunft zugesagt. Die D-EITI plant den Austausch mit anderen EITI Ländern zum Thema Mainstreaming und systematische Offenlegung 2024 zu intensivieren (z.B. beim Austausch zwischen der D-EITI und der NL-EITI im Januar 2024).

Anzahl der Aktivitäten in 2023	Erfüllte Aktivitäten in 2023	Bearbeitungsstand
4	3	75%

Aktivitäten 2024 – Ziel 7

Lfd. Nr.	Aktivitäten	Statuskommentar Stand: März 2024	Verantwortlich K: Koordinierung D: Durchführung E: Entscheidung AG: Arbeitsgruppe	Zeitpunkt der Beschlussfassung (Planung)	Zeitspanne der Umsetzung	Bezug zu Anforderung im EITI-Standard 2023 und D-EITI Dokumenten	Monitoring:
							Offen
							In Arbeit
							Laufend
							Erledigt

Teilziel 7.1 - Weiterentwicklung des Standards

Indikator: Deutschland geht in seiner Berichterstattung über den Standard hinaus.

54	Siehe Aktivitäten von Teilziel 2.1						
----	------------------------------------	--	--	--	--	--	--

Teilziel 7.2 - Akzeptanz als globaler Standard

Indikator: siehe Indikator Ziel 5.

55	Das D-EITI-Sekretariat beteiligt sich an Umfragen, Konsultationen und sonstigen Zulieferungsprozessen des internationalen EITI-Sekretariats.	Zulieferung zu ad-hoc Anfragen (z.B. Vorstellung der Übersicht zu den Standardänderungen in Bezug auf die deutsche Umsetzung im <i>Europe regional call</i>)	D-EITI-Sekretariat (D)		laufend	EITI-Anforderung 7.1	
56	Wichtige D-EITI-Publikationen wie beispielsweise der D-EITI Bericht in den von der MSG beschlossenen Formaten stehen in englischer Sprache zur Verfügung (z.B. Kurzversion) und werden im Rahmen der Kommunikationsstrategie aktiv verbreitet.	siehe D-EITI Webseite	D-EITI-Sekretariat (D)		laufend	EITI-Anforderung 7.1	
57	D-EITI kooperiert mit Ländern, die planen, EITI umzusetzen und wirbt für die Teilnahme		MSG; BMWK (D)		laufend	EITI-Anforderung 7.1	

	bei EITI z.B. bei Ländern des globalen Südens und OECD-Ländern.						
58	Die D-EITI intensiviert den Austausch mit anderen EITI Ländern zum Thema Mainstreaming und systematische Offenlegung	Austausch zwischen der MSG der D-EITI und NL-EITI im Januar 24	MSG; D-EITI Sekretariat			EITI-Anforderung 4.1, 4.8, 7.2	
Anzahl der Aktivitäten: 4		davon erfüllt:		Bearbeitungsstand in %:			

III. Kosten der D-EITI Umsetzung 2024

Bemerkung zu den Gesamtkosten der D-EITI Umsetzung 2024

Das Gesamtbudget der D-EITI Umsetzung besteht aus:

- a) den In-kind Beiträgen** aller Stakeholder-Gruppen durch die Bereitstellung von Personal, Expertise, Raum- und Reisekosten für die Arbeit der MSG (Sitzungen, Workshops, Konferenzteilnahmen, schriftliche Ausarbeitungen, Abstimmungen) und
- b) dem Budget für externe Unterstützung der MSG** (D-EITI Sekretariat, Unterverträge mit dem Unabhängigen Verwalter und anderen Dienstleister*innen, D-EITI Kommunikation) und der Umsetzung der EITI in Deutschland.
- c) Budget für die Unterstützung von Reisekosten von MSG-Mitgliedern der Zivilgesellschaft und Privatwirtschaft** zu EITI Board Meeting und Weltkonferenzen
- d) Budget für die Unterstützung der Beteiligung der Zivilgesellschaft** am MSG-Prozess (Zuschussverträge)

Das Budget für externe Unterstützung gemäß Punkt b), für die Unterstützung von Reisekosten für MSG-Mitglieder gemäß Punkt c) und für die Unterstützung der Zivilgesellschaft gemäß Punkt d) wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) der MSG zur Verfügung gestellt. Die Verausgabung und das Management der Mittel obliegt dem D-EITI Sekretariat/GIZ. Das Barmittelbudget beläuft sich für das Jahr 2024 auf 340.000 EUR (bis 31.5.2024). Das jährliche Barmittelbudget in den Vorjahren belief sich auf 800.000 EUR.

Die Umsetzung von EITI in Deutschland fußt auf der gleichberechtigten Beteiligung und Mitarbeit aller Organisationen, die in der MSG vertreten sind. Um die dafür notwendigen Strukturen aufbauen und Aktivitäten durchführen zu können, unterstützt die Bundesregierung die Zivilgesellschaft 2024 aus den oben genannten Mitteln mit 48.000 Euro (bis 31.5.2024).

Die finanzielle Unterstützung dient den Organisationen dazu, ihre Stakeholder über EITI zu informieren und fachliche Expertise zum Thema Rohstoffpolitik aufzubauen.

Bemerkungen zu den Berichtskosten 2024

Die bezifferbaren Kosten für die Erstellung des 7. D-EITI Berichtszyklus entsprechen den oben genannten Kosten. Die Kosten teilen sich auf in Fachkräfteeinsatz (D-EITI Sekretariat, Unterbeauftragungen), Reisekosten, Sachgüter, Finanzierungen bzw. Zuschüsse an die Zivilgesellschaft, sonstige Einzelkosten (z.B. laufende Kosten für Webportale, Server, Veranstaltungen, Reisekosten MSG-Mitglieder der Zivilgesellschaft und Privatwirtschaft).

Kosten für Unterbeauftragungen durch das D-EITI Sekretariat sind Kosten wie für die Beauftragung des Unabhängigen Verwalters, fachliche Beratungsleistungen sowie Layout- und Übersetzungsdienstleistungen.

Zum oben genannten Betrag hinzu kommen zudem die oben genannten, umfangreichen, In-kind Beiträge aller drei Stakeholder-Gruppen.

Bemerkungen zu Kosten der Validierung 2023

Die Kosten für die Validierung sind im oben genannten Gesamtbudget enthalten und summieren sich v.a. aus Personalkosten des D-EITI Sekretariates, Personalkosten aller Stakeholdergruppen sowie aus der Beauftragung einer externen, fachlichen Beraterin.